

75. Herr von unendlichem Erbarmen ...

(25, 41, 145, 220, 227, 311, 329.)



1. Herr von un - end - li - chem Er - bar - men, Du un - er -



gründ - lich' Lie - bes-meer! Ich dan-ke Dir mit vie - len Ar - men,



Mit ei - nem gro - ßen Kin - der - heer, Für Dei - ne Huld, o



Je - su Christ, Die vor der Welt ge - we - sen ist.



2. Für Dein so wunderbar Erlösen,
Für die Versöhnung aller Schuld,
Für Deinen Ruf an solche Bösen
Und für das Wort von Deiner Huld;
Ja, für die Kraft in Deinem Wort
Dankt Dir mein Herze hier und dort.
3. Für Deinen Heil'gen Geist der Wahrheit,
Der Leben wirkt in unserm Geist,
Weil doch des Lebens Kraft und Klarheit
Ein Werk der Allmacht Gottes heißt;
Für die Befestigung darin
Dankt Dir mein neugeschaffner Sinn.
4. Für Dein so tröstliches Versprechen,
Dass Deine Gnade ewig sei;
Wenn Berge stürzen, Felsen brechen,
So bleibt Dein Bund und Deine Treu;
Wenn Erd und Himmel weicht und fällt,
So lebt doch Gott, der Glauben hält.
5. Ja, Mund und Herze soll Dir danken!
Doch bittet auch mein Herz und Mund:
Lass mich im Glauben niemals wanken
Und gründ mich fest auf diesen Grund;
Erhalte auch durch Deine Treu
Bis an das Ende mich dabei!
6. Lass mich in Liebe heilig leben,
Unsträflich Dir zum Lobe sein!
Versichere mein Herz daneben:
Es reiße keine Lust noch Pein
Mich von der Liebe Gottes hin,
Weil ich in Christo Jesu bin.
7. Tod, Leben, Trübsal, Angst und Leiden,
Was Welt und Hölle in sich schließt,
Nichts soll mich von der Liebe scheiden,
Die da in Christo Jesu ist!
Ich traue Dir, Vater aller Treu,
Zählst mich den Auserwählten bei.